

Freie Wähler Ettlingen e.V.

Ettlinger Straße 8, 76275 Ettlingen
Tel: 0171-5311048, Fax: 07243 30548
eMail: briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de



Wäre ja auch zu schade gewesen, am **Rosenmontag** auf unseren trommelnden OB an der Spitze des Umzugs verzichten zu müssen.

Vielen Dank den Verantwortlichen, die den Umzug nicht abgesagt haben, sondern die Risiken durch eine Änderung der Umzugsstrecke minimiert haben. Das war sicher keine leichte Entscheidung.

Vielen Dank den Teilnehmern, die sich durch ordentlich Wasser von oben den Spaß am Umzug nicht nehmen ließen. Man kann sich ja vorstellen, dass man mit der eingeschränkten Sicht unter der Maske nicht jeder Pfütze ausweichen kann und die Strohschuhe dann eben auch ziemlich schnell durchnässt sind. Trotzdem gab es von den Gruppen kaum Absagen.

Für uns Zuschauer war es dann gar nicht so wild - rechtzeitig zu Beginn des Umzugs hörte der Regen auf, für ein paar Minuten war sogar die Sonne zu sehen.

Berthold Zähringer

Lernen Sie uns kennen!

Wie Sie wissen, bin ich auch auf Bundesebene im Liberalen Mittelstand aktiv. Wichtige Themen wie Bildung und Verkehr werden jedoch im Landtag entschieden. Darum ist es wichtig, dass Ihre Interessen dort von den richtigen Leuten vertreten werden.

Daher möchte ich Sie herzlich am **16. Februar um 19:00 Uhr** in die **Buhlsche Mühle** einladen, wo FDP-Spitzenkandidat **Dr. Hans-Ulrich Rülke** darüber diskutiert, wie der Wirtschaftsstandort BW auch in Zukunft konkurrenzfähig gestaltet werden kann.

Am **23. Februar** ist zudem **Dr. Walter Döring**, der ehemalige Wirtschaftsminister unseres Bundeslandes, im **Weinhaus Steppe** anzutreffen. Ebenfalls um **19:00 Uhr** wird er dort über liberale Mittelstandspolitik referieren.

Treffen wir uns dort? Dann haben Sie auch direkt die Chance, unsere Kandidatin **Nicole Büttner-Thiel** kennenzulernen. Ich freue mich auf Ihr Kommen! Herzlichst Ihr Roman Link

Freie Demokraten
FDP

Roman Link
Stadttrat
Ortschaftsrat
Schöllbrunn
roman.link@ettlingen.de

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Wilderen das Handwerk legen

Aufsteigen! Welche Mannschaft, welcher begeisterte Sportler will das nicht. Ohne das Ziel der Meisterschaft und der in der Regel damit verbundene Aufstieg in eine höhere Liga oder Leistungsklasse würde dem Wettbewerb die Leistungsmotivation fehlen. Das reizt auch die Basketballaktiven der BG Karlsruhe und dies sei ihnen auch zugestanden. Doch hat Karlsruhe halt das Problem der für den Wettkampfsport gesperrten Europahalle. Die war bis zur Sperrung Bundesliga tauglich. Was bei den übrigen Karlsruher Sporthallen offenbar nicht der Fall ist. Was also tun? „Nehmen wir doch die Albgauhalle in Ettlingen“. Und machen mal so ganz beiläufig einen kleinen Hinweis zum Ende eines Spielberichts in den BNN. Ohne sich darum zu kümmern, dass die Albgauhalle schon jetzt „bis zum Rand“ ausgelastet ist. Die Vertreter der Ettlinger Vereine mit Badminton, Basketball, Faustball, Handball, Judo und Volleyball sitzen vor jeder Saison zusammen und schaffen es in sportkameradschaftlich fairer Weise die sich an den Samstagen und Sonntagen zum Teil dreifach überlappenden Termine abzusprechen. Wo sollen sie denn künftig spielen?

Vor der Besitz ergreifenden Aktion ist aber auch nicht geprüft worden, ob die für die Basketball-Bundesliga geltenden Bedingungen in der Albgauhalle überhaupt erfüllt sind. Der Standard-Katalog verlangt z.B. Tribünen an drei Spielseiten, Bodenaufkleber, VIP-Bereich in der Halle (wo keine Straßenschuhe zugelassen sind), DSL-Anschluss - um nur einige zu nennen. Die festinstallierte 24-Sekunden-Anlage wurde im Rahmen der Hallensanierung schon den Ettlinger Aktiven abgelehnt.

In den Osterferien nach Schöneck

Vom 29. März bis 2. April wird in der Sport- schule Schöneck zum/r Sport-Assistent/in ausgebildet. Dabei werden Sportler/innen ab 15 Jahren, die beim Training von Kindern und Jugendlichen mithelfen oder dies tun möchten, über die Grundlagen eines Übungsbetriebes geschult. Der Lehrgang gilt als Grundlehrgang für die Ausbildung zum Jugendleiter oder Übungsleiter C. www.badische-sportjugend.de/Bildung/Ausbildungen .

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Fußball

HALLENFUSSBALL DES SSV IN DER ALBGAUHALLE

Vom Freitag, **19. Februar**, bis Sonntag, **21. Februar**, finden in der Albgauhalle in Ettlingen die **Hallenfußballturniere** des SSV Ettlingen statt. Dass dies etwas Be-

sonderes sein muss, zeigt das Starterfeld mit 77 gemeldeten Mannschaften. Erleben Sie Fußballspaß, wenn die jüngsten Fußballer und Fußballerinnen, die Bambinis (sonntags) und die F-Junioren (samstags), dem Ball hinterher jagen. Seien Sie dabei, wenn die „Helden von morgen“ bei den D- (freitags)/ und E- (sonntags)- Juniorenturnieren um den Einzug ins Finale kämpfen. Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie es, wenn die „Helden von gestern“, die AH-Jungs (freitags), mit Routine und Ballfertigkeit in der Halle „zaubern“ oder am Samstagabend die Eltern ihren Sprösslingen zeigen können, wie man richtig Fußball spielt. Unterstützen Sie die Ettlinger Fußballjugend mit Ihrem Besuch. Wir versprechen Ihnen spannende Spiele, keine millionenschweren Stars, dafür aber Jungs und Mädchen aus Ettlingen und der nahen und fernen Umgebung, die einfach nur Fußball spielen wollen. Selbstverständlich ist an allen Spieltagen für das leibliche Wohl unter tatkräftiger Mithilfe der Fußballereltern und Fußballjugendlichen (welch hartes Los) bestens gesorgt. Die Juniorenfußballer/-innen sowie die Jugendtrainer und -betreuer des SSV Ettlingen laden Sie recht herzlich ein und freuen sich auf Ihren Besuch in der Ettlinger Albgauhalle. Unseren Gästen wünschen wir spannende Unterhaltung, Spaß und viele Tore.
Der genaue Spielplan folgt in der nächsten Ausgabe.

Abt. Jugendfußball

C1 Junioren sorgen für reibungsloses KSC-Spiel

Zum Saisonauftakt der Rückrunde wartete auf die C-Junioren des SSV Ettlingen ein besonderes Highlight. Als Goodie für das Camp der KSC Fußballschule in den vergangenen Herbstferien in Ettlingen durften sie beim Heimspiel des KSC gegen den FSSV Frankfurt die Balljungen an der Seitenlinie stellen. Pünktlich vor Spielbeginn fanden sich Simon W., Lukas J., Finn F., Ole F., Rico L., Sven R., Simon R., Simon K., Yassin T und Marcel D. im Wildparkstadion ein und schlüpfen ins regendichte KSC-Dress. Nach einer kurzen Einweisung verteilten sich die C-Junioren im Innenraum des Stadions. Konzentriert gingen sie zu Werke und sorgten 90 Minuten lang dafür, dass die Partie ohne große Zeitverluste über die Bühne ging. Zeit, um das Spiel aus allernächster Nähe zu bestaunen, hatten sie trotzdem. Es war ein tolles Erlebnis.



HSG Ettlingen/Bruchhausen

Einladung zum nächsten Spieltag:

Nach den närrischen Tagen startet der reguläre Spielbetrieb am Sonntag, 14. Februar, voll durch. Nach dem Arbeitssieg in Hambrücken/Weiher konnte sich unser Landesligateam wieder an der Tabellenspitze festsetzen. Am kommenden Sonntag empfangen die Mannen um Lang und Mächtel die HSG Walzbachtal, die mit 20:12 Punkten auf dem sechsten Tabellenplatz der Landesliga steht. Mit einem Sieg könnte unsere Erste ihren Spitzenplatz weiter verteidigen. Das Vorspiel bestreitet unsere Zwoide gegen die HSG Walzbachtal 4. Auch hier geht es um wichtige Zähler im Aufstiegskampf. Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung unserer Fans, die bei rechtzeitigem Erscheinen garantiert in den Genuss des 500. HSG-Treffers der laufenden Landesligasaison kommen werden!

Sonntag, 14. Februar:

Mixed E-Jugend:
12:15 HSG Ettl/Bruch - SG Stutensee
Kreisliga 2 - Damen:
14:00 HSG Ettl/Bruch - MTV/Bulach 2
Kreisliga 3 - Herren:
16:00 HSG Ettl/Bruch 3 -
HSG Walzbachtal 4
Landesliga - Herren:
18:00 HSG Ettl/Bruch - HSG Walzbachtal

EM-Titel als Gipfel der Basisarbeit!

Was mit mannschaftlicher Geschlossenheit, jugendlicher Unbekümmertheit und geballter Kompetenz in den verantwortlichen Positionen möglich sein kann, bewies unser DHB-Team in extremster Weise während der Europameisterschaft in Polen. Die von Namen losgelöste kollektive Leistungsfähigkeit ist auch Resultat eines Umdenkens in der Bundesliga, deren Vereine mittlerweile das Potenzial der deutschen Jugendarbeit erkennen. Im Rahmen ihrer Möglichkeiten begründet die HSG Ettlingen/Bruchhausen seit Jahrzehnten ihr Selbstverständnis auf einer zielgerichteten Jugendförderung. Das erfreulichste Beispiel für einen fruchtbaren Unterbau ist derzeit unser Landesligateam, das mit über 90 Prozent selbst ausgebildeten Spielern an der Spitze seiner Staffel liegt. Dich hat durch unsere „Bad Boys“ das Handballfieber gepackt und du möchtest einmal selbst Hallenluft schnuppern und den Helden von Krakau nacheifern? Dann bist Du bei unserem Trainings- und Ausbildungsangebot an der richtigen Adresse. Schau vorbei! Infos und Kontaktmöglichkeiten gibt's einfach und schnell unter www.handball-in-ettlingen.de.

Trainingszeiten

A-Jugend (EBE) dienstags,
18.30 bis 20 Uhr, Franz-Kühn-Halle
C- u. B-Jugend (EBE)
mittwochs, 17 bis 18.30 Uhr sowie freitags
16 bis 17.30 Uhr, Franz-Kühn-Halle
D-Jugend (EBE) mittwochs 17 bis
18.30 Uhr, Schulhalle Ettlingenweier
E-Jugend mittwochs 17 bis 18.30 Uhr
Albgauhalle, freitags 17 bis 18.30 Uhr
Franz-Kühn-Halle
Minis mittwochs 17 bis 18.30 Uhr
Albgauhalle

Abt. Triathlon

Winterlaufserie

Am Sonntag, 7.2. fand in Rheinzabern der Abschluss der 34. Winterlaufserie statt, diesmal über die Strecke von 20 km. Pünktlich zum Start setzte leichter Regen ein, bei 4 Grad herrschten so fast ideale Laufbedingungen. Das hochklassig besetzte Rennen gewann Habtom Weldu (LG Region Karlsruhe) in beeindruckenden 1:02:30 Stunden, der damit auch die Serienwertung 2015/16 klar für sich entschied. Auch 5 Läufer des Tri-Teams SSV Ettlingen waren unter den über 700 Startern. Felix Tutsch erzielte die schnellste Zeit und benötigte 1:18:09 Stunden (AK Platz 10), dicht gefolgt von Mike Maurer 1:24:56 (AK 26.) und Norman Schmidt 1:25:53 (AK 31.). Das Rennen beendeten Max Bernhard (AK 56.) und Martin Harnischmacher (AK 40.) gemeinsam in 1:54 Stunden. Das TRI-TEAM SSV ETTLINGEN gratuliert allen Athleten und wünscht weiterhin Gesundheit und schnelle Zeiten in der Saison 2016.

Judoclub Ettlingen

Vereinsmeisterschaften der Jugendlichen im Dojo

Ende Januar veranstaltete der Judoclub Ettlingen eine Vereinsmeisterschaft für die Kinder und Jugendlichen unseres Vereins. Fast 60 Teilnehmer/innen der Sportarten Judo, Karate und Taekwon-Do sorgten für schöne und faire Kämpfe. Bei aller Fairness ging es natürlich auch hier um jede Wertung.

Ein großer Dank geht hier an die Sponsoren der Judo Bundesliga, die auch die Nachwuchsarbeit von Doris und Alfredo Palermo unterstützen. **Zahnarzt Dr. Josef Wandschneider** überreichte einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro und **Hagen Müller vom Radisson Hotel Blue** sponserte die Medaillen für die Jugend. Die **Bäckerei Nußbaumer** unterstützte mit Kuchen und Brezeln.



Vielen Dank an das Organisationsteam um **Stefan Villani** und **Maria Hutzelmann**, die für einen reibungslosen Verlauf des Wettkampftages sorgten.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Tischtennis ist Psycho!

Beim 9:7-Sieg der 2. Mannschaft gegen den TTC Dietlingen II zeigte sich wieder einmal, dass Tischtennisspielen im Kopf stattfindet – zum großen Teil. Bereits mit 8:2 führte das TTV-Sextett durch Doppelsiege von Ebentheuer-Barcelo/Gerwig und Yan/Jung sowie durch teilweise knappe Siege in fünf der sechs Spiele. Lediglich Steffen Jung musste dem starken Gau gratulieren. In der Vorrunde hatte man in Dietlingen 8:3 geführt, um dann noch den bisher einzigen Punkt abzugeben.

Dieses Szenario war offenbar noch in den Köpfen drin, obwohl der TTV-Vorstand Christian Gerwig, der im Hinspiel nicht dabei war, noch warnte. Im zweiten Durchgang holte der bisher ungeschlagene Jan Ebentheuer-Barcelo den achten Ettlinger Punkt, doch dann gingen alle Einzel nacheinander an die Spieler aus Keltern. Beim 8:7 kam es dann zum entscheidenden Schlusssdoppel, wo Yan/Jung aber nochmals zu glänzen wussten. So behält das Team seine weiße Rückrundweste. Ein Dank geht an die tolle Unterstützung durch die Fangemeinde.

3. Mannschaft trumpft auf

Mit einem 9:6-Erfolg beim ASV Grünwettersbach IV überraschte unser Sextett, welches im Doppel durch unseren mittlerweile 80-jährigen Ehrenvorstand

Gerhard Berger verstärkt wurde. Den einen oder anderen Ball setzte Gerhard dem Einser-Doppel der Gastgeber geschickt auf die Platte und bestach auch durch seine Fairness und Anerkennung der gegnerischen Leistung. Herausragend agierten an diesem Abend Sebastian Sakmann und Rainald Knaup. Sie holten beide ihre zwei Einzel nach Hause und bestachen auch gemeinsam im Doppel. Ein weiteres Highlight setzte Joachim Lauinger, der die Nummer 1 der Grünwettersbacher, Jens Rückel, in fünf Sätzen niederkämpfte. Und dieser hat in der Punkterangliste mehr als 200 Punkte mehr auf der Habenseite. Zusammen mit Benni Bauermeister gab es auch einen klaren Sieg im Doppel, so lag die bisherige Punkteausbeute bei sieben Punkten. Tarek Bayoumi und Dominik Sass, der direkt von der Arbeit an die Tische kam, stellten mit ihren Erfolgen den Gesamtsieg sicher, der so nicht erwartet wurde.

Ettlinger Keglerverein e.V.

Vorschau auf das kommende Wochenende:

Sa, 11.00 Uhr Jugend U14 gemischt:
KV Königsbach - Ettlinger KV

Sa, 12.00 Uhr 1. HKO Young Stars
Karlsruhe 3 - SG Ettlingen 4

Sa, 12.30 Uhr Olympia
Mörfelden 1 - SG Ettlingen 1

Sa, 13.00 Uhr SG GWVK Neußheim 1 -
SG Ettlingen 2

Sa, 15.00 Uhr FV Leopoldshafen 1 -
SG Ettlingen 3

So, 10.00 Uhr Jugend U14 männlich:
KV Neußheim - Ettlinger KV

So, 11.00 Uhr KC 84 Eisingen 2 -
Vollkugel Ettlingen 3

So, 13.00 Uhr Goldene 7 Spaichingen 1 -
Vollkugel Ettlingen 1

So, 15.00 Uhr DKC Alt Heidelberg 1 -
Vollkugel Ettlingen 2

Schützenverein Ettlingen

1. Arbeitsdienst

Am Samstag, 6. Februar fand unser erster Arbeitsdienst diesen Jahres statt. Ab neun Uhr trafen sich 33 Mitglieder unseres Vereins zum „Frühjahrsputz“. So wurden die Außenanlagen und Dachrinnen von Laub befreit, Hallen und Fenster geputzt und an den Hängen der Schießanlagen Schösslinge und Brombeerruten zurückgeschnitten. Im Pistenstand wurde eine Seite der Holzbrüstung abgerissen, das Holz hatte sich witterungsbedingt zersetzt und durch neue Holzbalken ersetzt.

Herzlichen Dank an unsere fleißigen Mitglieder für ihren Arbeitseinsatz und unserem Koch für die Verpflegung.

Rollsportverein

Sportlerehrung der Stadt Ettlingen

Die Aktiven des Rollsportvereins Ettlingen e.V. sind regelmäßig mit von der Partie bei der alljährlichen Ehrung der Stadt Ettlingen. Auch im Jahr 2015 erkämpften die Läuferinnen des Rollsportvereins Ettlingen e.V. bei den Wettbewerben sehr gute Platzierungen. Einige Läuferinnen durften deshalb von der Stadt Ettlingen folgende Auszeichnungen entgegennehmen:

Urkunden in Gold für Laura Reister und Melina Humbsch, Urkunden in Bronze für Cora Kinner, Kim Langfeld, Janina Seliger und Julia Moll.

Gratulation zu den Erfolgen und Auszeichnungen! Weiter so!

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

Mandolinenorchester Ettlingen - Feinschliff vor dem großen Auftritt



Eines der größten Konzerte in der Geschichte des Mandolinenorchesters Ettlingen steht vor der Tür: am Sonntag, 28. Februar, um 18 Uhr gibt das Orchester in der Badnerlandhalle Neureut das Benefizkonzert der BNN. Das Konzert wird von der BNN massiv beworben und so hoffen wir auf eine volle Konzerthalle mit über 700 Zuhörern. Zu den eingeladenen Solisten gehören bedeutende Namen wie Peter Lehel (Saxophon), Michael Rüber (E-Gitarre) und last but not least die umwerfende Sängerin Johanna Vargas. Das Programm umfasst Werke von Jaques Offenbach, Michael Jackson, Pink Floyd, Hans Zimmer (Fluch der Karibik), Metallica u.a.

Der Bedeutung des Konzerts entsprechend laufen die Vorbereitungen bereits seit Monaten auf Hochtouren und machen auch nicht Halt vor akribischen Detaildiskussionen um die Arrangements und Interpretationen der Stücke. War es ein a oder as an dieser Stelle? Sollte es piano oder mezzoforte sein? All dies wird diskutiert und wenn nötig an den eigenen Arrangeur Valdo Preema zurückgespielt, damit er die Noten anpassen kann. Das Ergebnis der Mühen wird

am 28.2. hoffentlich für alle zu hören sein. Karten gibt es bei Karlsruhe BNN Lammstraße, DER KURIER; in Karlsruhe-Durlach, DER RABE, Buchhandlung am Markt; in der Neureuter Ortsverwaltung, BNN-Verlag, bei der BNN Ettlingen oder Fr. Baader, Tel. 0157-71967962.

Die Kontaktinformationen und weitere Informationen über das Orchester finden Sie auf unserer Homepage www.mandolinenorchester-ettlingen.de.

Videos unter <http://www.youtube.com/edition49> und <http://www.youtube.com/mandolinenorchester>

Marinekameradschaft

Heia Safari



Einen ganz ungewöhnlichen Abend erlebten die Mariner und Gäste am 29. Januar beim Gesellschaftsabend der Marinekameradschaft. Gregor Klinke hatte bei seinem Vortrag „Deutsche Kolonien“ seinen Freund, den Deutschlehrer Hinsia Temwa aus Kamerun zu Gast. Klinke gab ein objektives Bild von 40 Jahren Kolonialgeschichte. So klärte er über die Ursachen des Völkermords an den Hereros in Südwest auf, verschwieg aber nicht, dass sich die Familie Trotha für die Gräueltaten beim Volk der Hereros inzwischen entschuldigt hat.

In Ostafrika hatte es unter Lettow-Vorbeck sogar ein Schulterschluss zwischen Eingeborenen und Kolonialherren gegeben. So konnte sich die Schutztruppe bis zum Kriegsende halten.

Über Kamerun konnten beide aus ihren eigenen Erlebnissen beim Brunnenbau in der Savanne berichten. Hinsia übermittelte auch die Grüße des Häuptlings von Hougno, einem Freund Deutschlands. Dass es zum Schluss Bier aus der ehemaligen Kolonie Tsingtao gab, machte den Abend unvergesslich.

Marinekameradschaft - ein Hauch von Abenteuer

Shantychor mit neuer Homepage

Ab sofort ist der Shantychor der Marinekameradschaft wieder online, erreichbar unter www.mk-ettlingen-albtal.de. Der Chor präsentiert sich auf dieser neu gestalteten Webseite in moderner und aktueller Form. Die Homepage wird laufend aktualisiert, so dass es sich lohnt, sie immer wieder einmal aufzurufen. Unter „Termine“ kann man sich jederzeit über die Aktivitäten des Chores oder der MK informieren und über die Seite „Repertoire“ können nicht nur CD's bestellt werden, man kann sogar die Anfangssequenzen der einzelnen Lieder anhören. Es lohnt sich auf jeden Fall, den Shantychor mal im Internet zu besuchen.

Shantychor probt nun donnerstags!

Die Chorproben des Shantychors finden ab Februar 2016 nicht mehr freitags, sondern donnerstags statt. An der Uhrzeit hat sich nichts geändert, geprobt wird um **19.30 Uhr** im Vereinsheim, das sich im Untergeschoss der Stadthalle befindet. Die Chorproben an einem Donnerstag durchzuführen, war schon lange ein Wunsch der Sänger und der Verantwortlichen, jedoch vereinsintern nicht zu realisieren. Vielleicht gibt es nun den einen oder anderen Interessenten, dem dieser Termin entgegenkommt und der sich gerne dem Shantychor anschließen möchte. Wer keinen Zugang zur neuen Homepage hat, kann auch unter **07243 78797** vom Vorstand H. Brück mehr erfahren.

Jazz-Club Ettlingen e.V.

Nächstes Konzert am FREITAG, 12. Februar:

Anke Helfrich Trio feat. Adrian Mears

Die renommierte Pianistin Anke Helfrich hat im Frühjahr 2015 ihr viertes Album mit dem Titel „Dedication“ in New York aufgenommen. „Dedication“ kann mit Hingabe, Engagement und Widmung übersetzt werden, und so ist auch jedes Stück einer inspirierenden Person gewidmet. Das Programm enthält unter anderem eine Vertonung von Martin Luther King's berühmter Rede „I have a dream“ oder eine Ode an langjährige Freunde und an das Leben. Eine sehr abwechslungsreiche, grandiose Einspielung. Anke Helfrich erklärt im Begleittext ihrer neuen CD: „Das Leben als Jazzmusiker und insbesondere der Jazz als Ausdrucksform fordert absolute Hingabe und ist eine ständige Herausforderung. Er bietet die Möglichkeit, im Zusammenspiel der Musiker, in der Improvisation und den Kompositionen, Emotion in Musik umzuwandeln. Ich habe mich lange mit dem Leben und der Arbeit von Martin Luther King, Jr. beschäftigt... Für viele Jazzmusiker ist er eine Ikone und seine Verbundenheit zum Blues und Jazz ist dokumentiert in seinem Vorwort „On the Importance of Jazz“, zum Pro-

gramm des ersten Berliner Jazz Festival 1964... Ich habe eine seiner berühmtesten Reden musikalisch vertont, Tonhöhe und Duktus auf das Piano transponiert, wodurch seine Rede wie ein gesungener Gospel klingt.“

In Ettlingen wird sie das Programm der CD mit dem australischen Posaunenvirtuosen Adrian Mears, dem gefragten Bassisten Dietmar Fuhr und dem preisgekrönten Schlagzeuger Jonas Burgwinkel vorstellen.

Besetzung: Anke Helfrich (p),
Adrian Mears (tb), Dietmar Fuhr (b),
Jonas Burgwinkel (dr)
Eintritt 14 € // erm. 9 €
(Mitglieder, Schüler, Studenten)

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Fotoaktion beendet:

Wir sind beeindruckt!

Nachdem die Mitglieder-Fotoaktion für die Schönbrunner Hütte um einige Tage verlängert worden war, ging sie am Sonntag zu Ende. Seit Weihnachten erreichten uns zahlreiche Fotos mit den unterschiedlichsten Motiven. Danke an unsere Mitglieder, die sich beteiligt haben!

In den nächsten Wochen werden wir die Fotos für die Hütte auswählen und sie dann auf unserer Webseite und bei Facebook präsentieren.

Aus unserem Programm im Februar:

Schneeschuh-Wanderungen:

Der Winter kommt sicher noch einmal zurück. Nach einer tollen Schneeschuh-Wanderung im Januar auf die Hornsgrinde mit Blick bis zu den Alpen hat vielleicht der ein oder andere Lust bekommen: Bitte melden Sie sich zunächst unverbindlich bei **Andreas Hünnebeck per E-Mail** (acmh@gmx.de) an; ein **Termin** wird dann **kurzfristig** vereinbart. Schneeschuhe können – so weit vorhanden – gegen kleine Gebühr in der DAV-Geschäftsstelle gemietet werden. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Sportliche Wanderung:

Sonntag 21.2.: Spechtweg bei Ettlingen

Vom Treffpunkt am Freibad Ettlingen geht es hoch nach Spessart, von dort auf dem Spechtweg rund um Spessart und durch das Moosalbtal zurück. Anforderungen: Kondition für 25 km Strecke und 450 Höhenmeter; sowie Trittsicherheit, da teilweise holprige Waldpfade. Rucksackverpflegung ohne Einkehr
Treffpunkt: um 8 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen (Schöllbronner Straße)

Wanderung Sonntag 28. Feb.: Zur Ruine St Barbara in Langensteinbach

Vom Parkplatz am Freibad Ettlingen über den Schwarzwald-Nordrandweg nach Langensteinbach zur Ruine St Barbara. Von dort entweder zurück mit der Stadtbahn oder über den Graf-Rhena-Weg zurück zum Parkplatz. Einkehr nach

Absprache in Langensteinbach oder in Ettlingen. Gehzeit: 4-5 Stunden.

Treffpunkt: um 9 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen (Schöllbronner Straße)

März-Vorschau:

Vortrag am Dienstag, 1. März:

Routes des Grandes Alpes mit dem Reiserad vom Genfer See nach Nizza. 900 km, 17 Pässe, ein Fahrer: Rüdiger Grau erzählt von herzlicher Offenheit der Menschen und zeigt wunderbare Landschaften. Das ganze Programm finden Sie auf <http://www.dav-ettlingen.de/programm>

Kolpingsfamilie Ettlingen

Vortragszyklus

Der Vortragszyklus zum „Jahr der Barmherzigkeit“ umfasst folgende Themen:

Donnerstag, 11. Februar, 19 Uhr

„Das Sakrament der Barmherzigkeit Gottes“. Referent: Präses Pfarrer Martin Heringklee

Donnerstag, 18. Februar, 19:30 Uhr

„Zeichen der Nähe Gottes - Das Sakrament der Krankensalbung“
Referent: Matthias Mertins, Klinikpfarrer und Leiter der Kath. Klinikseelsorge der St. Vincentius-Kliniken und des Marienkrankenhauses Karlsruhe

Donnerstag, 25. Februar, 19:30 Uhr

„Kann der Staat barmherzig sein?“
Referent: Dr. Jörg Schlachter, Direktor des Amtsgerichts Ettlingen
Alle Veranstaltungen finden im Kolpingsaal, Pforzheimer Straße 23, statt.

Stephanus-Stift am Stadtgarten

Besuch der Mundorgelgruppe

Mit 8 Gruppenmitgliedern besuchte uns im neuen Jahr die Mundorgelgruppe unter der musikalischen Leitung von Herrn Thielmann.

Mit einem breit gefächerten Programm erfreute die Gruppe unsere Bewohnerinnen und Bewohner gekonnt. Die Mundorgelgruppe ist durch einen Auftritt im letzten Jahr schon allseits bekannt.

„Freut Euch des Lebens“ folgten bekannte Volkslieder wie z. B. „Schätzel Ade“, „Kornblumenblau“, Wander- und Stimmungslieder. Erfahren konnten die Zuhörer, dass Mundorgel fachlich richtig heißt: Durchschlagungsinstrument. Zwischen den Liedern wurden immer wieder lustige Geschichten vorgelesen und Pausen zum Mundanfeuchten eingelegt. Den Abschluss fand der unterhaltsame Nachmittag dann mit dem „Badnerlied“, welches kräftig mitgesungen wurde. Herzlichen Dank der Mundorgelgruppe verbunden mit der Vorfreude auf einen weiteren Besuch in diesem Jahr.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Horbachdeifl vor dem Höhepunkt der Kampagne.

Die Abteilung Horbachdeifel hatte vergangene Woche 4 weitere Auftritte, zuerst beim Narrenbaumstellen in Ettlingen am Schmotzigen Dunstig, wo mit den anderen Kooperationen der Narrenvereinigung der Baum gestellt wurde, leider war die Veranstaltung durch das Wetter stark beeinträchtigt, so dass nur wenige Zuschauer anwesend waren. Am Freitag war das Wetter wesentlich besser, so dass beim Narrendorf in Spessart neben zahlreichen Horbachdeifl auch viel Publikum vertreten war. Am Samstag in Daxlanden waren ebenfalls viele Horbachdeifl dabei, das Wetter hervorragend und es hatte sich eine rekordverdächtige Menge Zuschauer am Wegesrand eingefunden. Nach dem Umzug ging es dann ins Vereinsheim, wo unser aktiver Thomas Steidl seinen 50. Geburtstag feierte. Auf diesem Weg nochmal einen herzlichen Glückwunsch und Dank auch dafür an seinem Geburtstag erst noch mit den Horbachdeifl den Umzug mitzulaufen. Am Sonntag dann der Umzug in Schielberg, leider anfangs wieder vom Regen beeinträchtigt, im Laufe des Umzugs besserte sich dann das Wetter, es kam sogar die Sonne raus, so hatten sich trotzdem viele Zuschauer am Umzugsweg versammelt und applaudierten den Horbachdeifln.

Kampagnen-Höhepunkt der Rosenmontagsumzug in Ettlingen, wo die Horbachdeifl die Startnummer 38 hatten. An Fasnachtsdienstag ging es nach Achern. Dank an alle Horbachdeifl für die Beteiligung an den verschiedenen Umzügen der vergangenen Woche. Nicht vergessen, neben den beiden genannten Terminen am kommenden Sonntag die Abschlussveranstaltung in Hauingen bei der Buarefasnacht.

Am Sonntag, 7.2. feierten zwei weitere aktive Mitglieder ihren Geburtstag: Nunzio Savarino seinen 65. und Karl-Heinz Guhl seinen 72. Nunzio Savarino ist seit fast 26 Jahren aktiv beim Infanteriezug tätig, Karl-Heinz Guhl bei den Horbachdeifl und im Küchenteam nicht mehr wegzudenken. Beiden gilt der Dank und herzliche Glückwünsche, verbunden mit der Hoffnung auch in Zukunft auf ihr Wissen und ihre Mitwirkung zählen zu können.

Termine Februar

So., 14.2. Fasnachtsumzug in Hauingen, Beginn 13.30 Uhr.

Türkisch-islamischer Kulturverein

Moschee geöffnet

Die Moschee ist zu den Gebetszeiten für alle Bürger geöffnet, sie kann täglich von 7.30 bis 22 Uhr mit kurzer Anmel-

dung besichtigt werden. Die Gebetszeiten sowie die wöchentlich aktualisierte Freitagspredigt auf deutsch werden an der Eingangstür zur Mohrenstraße ausgehängt. Kontakt: DiTiB Türkisch Islamischer Kulturverein Ettlingen e.V., Rheinstr. 16, Tel. 0176 902 172 99 Pressesprecher mail: ditib-gemeinde-ettlingen@web.de, Facebook: Ditib Ettlingen Mevlana Camii

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Großzügige Spende der Frauenwirtschaftslounge ermöglicht pädagogische Arbeit von Tagesmüttern mit Flüchtlingskindern

„Meine Tageskinder blühen förmlich auf, wenn ich ihnen vorlese“, so die Tagesmutter Natalia Feist bei der Übergabe der gespendeten Bücher.

Ein Mädchen, das sie betreut, hat in ihrem kurzen Leben während der Flucht bereits schwierige Erfahrungen durchleben müssen. Doch wenn sich die Tagesmutter mit ihr hinsetzt und anfängt zu lesen, kommt das Mädchen zur Ruhe und kann sich auf die Geschichten einlassen. Natalia Feist gehört zu den Tagesmüttern im südlichen Landkreis Karlsruhe, die sich bereit erklärt haben, Flüchtlingskinder in die Betreuung aufzunehmen. Für sie persönlich stellt es eine große Herausforderung an ihre pädagogische Arbeit dar. Kinder können durch Flucht traumatisiert werden. Es erfordert ein hohes Maß an Feingespür auf die seelischen als auch körperlichen Bedürfnisse dieser Kinder adäquat einzugehen. Was die Arbeit zusätzlich erschwert, so die Tagesmutter, sind sprachliche Barrieren in der Elternarbeit und kulturelle Unterschiede beispielsweise im Einhalten von Betreuungszeiten.

Dank der Bücherspende, die sich spezifisch mit für sie bewegenden Themen auseinandersetzt, hat die Tagesmutter nun geeignete Materialien an die Hand gestellt bekommen, um mit Flüchtlingskindern in ihrer Betreuung die Welt des Lesens und Erzählens adäquat in dem für sie neuen Land mit neuer Sprache und Kultur zu entdecken. Tageskind Cem ist begeistert und möchte sein neu erkorenes Lieblingsbuch gar nicht mehr loslassen. Durch die gespendeten Bücher hat Natalie Feist nun auch die Möglichkeit, eine Brücke zu ihrem Flüchtlingskind zu schlagen und ihm die deutsche Sprache näher zu bringen.

Dank einer Spende über 1000 € der Frauenwirtschaftslounge kann der TEV nun Tagesmüttern, die Flüchtlingskinder betreuen, geeignete pädagogische Materialien zur Verfügung stellen. Auch ein Mehrlingskinderwagen konnte gekauft werden, der nun Tagesmutter Natalia Feist leihweise vom TEV Ettlingen übergeben wurde. Nun kann sie ihren Tageskindern auch außerhalb der Welt

der Bücher die neu gelernte Sprache mit Bildern aus der Natur zugänglich machen.



Monika Hirsch aus der Abraxas Buchhandlung in Ettlingen hat in Zusammenarbeit mit dem TEV die Bücherauswahl fachkundig und liebevoll zusammengestellt.

Und auch Azra Bredl, Vorsitzende des TEV Ettlingen freut sich über die großzügige Spende der Frauenwirtschaftslounge. Im Namen der Tagesmütter und Mitarbeiter bedankt sie sich herzlich bei Martina Frank-Witz, die die Frauenwirtschaftslounge bei der Übergabe vertritt. Frau Frank-Witz nimmt den Dank mit folgenden Worten gerne entgegen: „Wir freuen uns sehr, dass wir auf diesem Wege Flüchtlingskindern etwas Gutes tun können“.

Naturheilverein Albgau e.V. Karlsbad-Waldbronn- Ettlingen

Vortrag am 17. Februar, 19.30 Uhr
Osteopathie „...mit den Händen Gesundheit finden...“

Ziel dieser Wissenschaft ist es, die Ursache einer Erkrankung zu finden, indem die Struktur ertastet wird, die einen Mobilitätsverlust aufweist. Nikolaos Tzikas, Heilpraktiker mit osteopathischer Ausbildung, erläutert die verschiedenen Prinzipien, Vorgehensweisen und Unterschiede zu anderen Therapieformen.

Veranstaltungsort: Obst- und Gartenbauverein, Karlsbad, Hertzstr.10.

Unkostenbeitrag 5 € - Mitglieder frei
Veranstalter: Naturheilverein Albgau e.V. Karlsbad-Waldbronn-Ettlingen,
Fragen zum Verein/Vortrag oder zum Kurs unter Tel. 07202/7883 oder 0175 3772767.

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau

Einsteigerkurs

Dieses Jahr bietet unser Verein wieder einen Kurs für alle, die gerne selbst imkern wollen, an. Der Kurs ist kostenlos. Das erste Treffen findet am Dienstag, 1. März, im Lehrbienenstand in Ittersbach an der L622 statt. Bei diesem ersten Treffen geht es um eine Einführung in die Imkerei, Zeitaufwand, Arbeiten, Kos-

ten und Organisatorisches zum Kurs. An diesem Abend wird der Termin für den 2. Theorieabend bekannt gegeben, bei dem es um das Wesen der Biene, Entwicklung und Biologie gehen wird.

Im praktischen Teil des Kurses werden erfahrene Imker als Paten 2 - 3 Teilnehmer des Kurses an ihrem Bienenstand betreuen.

Anmeldung unter:
Klaus Albiez, 07243/4578 oder
Jörg Henning, 07243/69195.

Tierheim Ettlingen

Wer hat ein Herz für Wolfgang?

Wolfgang ist ein zutraulicher und aufgeweckter Kartäuser-Mix Kater. Er kam am 3. November 2015 als Fund-Tier gemeinsam mit Nelson in das Tierheim da die Vorbesitzerin verstorben ist. Er wurde als Freigänger gehalten und es wäre auch gut wenn er wieder Zugang nach draußen bekommen könnte. Der Kater sollte in ein ruhiges zu Hause kommen, in dem Kinder durchaus erwünscht sind, da er sehr verschmust und liebesbedürftig ist. Natürlich sollte ein wenig Tiererfahrung und Feingefühl sowohl bei den Kindern als auch bei den Erwachsenen vorhanden sein.

Wenn Sie unserem Schmusekater ein neues Zuhause schenken wollen, rufen Sie uns unter 07243-93612 an oder besuchen Sie ihn doch einfach während unseren Öffnungszeiten, samstags und sonntags von 14 bis 16 Uhr.

Falls Sie dem Verein eine Spende zukommen lassen wollen, geben Sie bitte Ihre Anschrift auf dem Überweisungsträger an, damit Ihnen eine Spendenbescheinigung zugesandt werden kann. Spendenkonto bei der Spk Karlsruhe-Ettlingen IBAN-: DE11660501010001058726

Eisenbahn- und Modellbaclub Albtalmodulteam e.V.

Ausstellung der HO Modellbahnanlage

Der Verein stellt seine Anlage im Bunker Dammerstock, Danzigerstr. 2, der Öffentlichkeit vor. Am Sonntag, 28. Februar, werden von 10 bis 18 Uhr die Tore für das Publikum geöffnet. Für's leibliche Wohl wird gesorgt.

Deutscher Amateur Radio Club A24

Treffen

Unser nächster OV-Abend findet statt am Freitag, 12. Februar, ab 20 Uhr in der Waldgaststätte des TSV Spessart, Allmendstr. 60 in Spessart. Gäste sind immer willkommen.

Themen des Abends sind u.a. die jüngsten (vorläufigen) Kontestergebnisse und eine Vorschau auf die Aktivitäten der nächsten Wochen.

Bitte vormerken:

Unsere Jahreshauptversammlung ist am Freitag, 11. März in Spessart. Informieren Sie sich über Amateurfunk: www.darc.de

Briefmarkensammlerverein Ettlingen e.V.

Frankreich 1858:

„Per Kopfstand nach Kolumbien“

In den ersten Jahrzehnten des 19. Jahrhunderts zerfiel das spanische Kolonialreich Mittel- und Südamerikas, das aus mehreren Vizekönigreichen wie z. B. Neugranada bestanden hatte. Diese suchten und fanden ihre Unabhängigkeit vom spanischen Mutterland. 1819 entstand Großkolumbien, von dem sich mehrere Staaten aber wieder abspalteten. Das verbliebene Gebiet nannte sich ab 1831 wieder „Neugranada“ und ab 1863 zu Ehren von Christoph Kolumbus Kolumbien.

Demgemäß ist der nachstehende Brief aus dem Jahre 1858 von Frankreich noch nach „Nouvelle Granade“, also „Neugranada“ und dessen Hauptstadt Bogotá gerichtet:



Es handelt sich genau genommen um eine Briefvorderseite, da Briefinhalt und Rückseite nicht mehr vorhanden sind. Der Brief, der am 31.08.1858 gemäß vorhandenem Zweikreisstempel in Paris aufgegeben wurde, ist mit einem 5er-Streifen der 80 Centimes-Marke karmin, geschnittene Ausgabe mit dem Portrait Kaiser Napoleons III. frankiert und einem Rollenstempel *de petits points* sauber entwertet. Der äußerst farbfrische Streifen ist an den drei rechten Marken unten leicht angeschnitten, aber dafür sonst allseits breit –bis überrandig. Betrachtet man aber die rechte Marke des Streifens, so fällt eine wichtige und wertvolle Besonderheit auf: Der Kopf des Kaisers, genauer gesagt die ganze Marke steht auf dem Kopf! Es handelt sich um eines der seltenen Kehrdruckpaare (*tête bêche*) der frühen Markenausgaben Frankreichs, bei denen in der Druckplatte vereinzelt ein Markenklischee kopfstehend eingesetzt wurde, ob nun absichtlich oder versehentlich. Die meisten dieser ohnehin sehr seltenen Zusammendrucke blieben unbeachtet und wurden in einzelne Marken zerschnitten, sodass heute solche Paare noch seltener sind. Ein Kehrdruckpaar der 80 Centimes *Napoléon non dentelé* ist daher eine Rarität, noch dazu im farbfrischen 5er-Streifen und dies auf einem

Brief nach Südamerika. Vielleicht handelt es sich sogar um ein Unikat.

Der Brief wurde über London und vermutlich Southampton (oder Liverpool) mit einem britischen Postschiff zum Hafen Santa Marta an der kolumbianischen Karibikküste befördert, wie der glasklar abgeschlagene Transitstempel und die Gebührenstempel beweisen. Es ist davon auszugehen, dass der Brief über Land bestimmungsgemäß fast 1.000 km weit in die Landesmitte nach Bogotá weiterbefördert wurde. Leider fehlen aber Ankunftsstempel oder handschriftliche Eingangsvermerke. Insgesamt handelt es sich um einen sehr beeindruckenden und optisch schönen Beleg. Die Tauschtage des Ettlinger Briefmarkensammlervereins finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr statt. Gäste sind jederzeit willkommen. Vereinslokal St. Vincentius-Haus, Heinrich-Magnani-Str. 2-4.

Kontaktadressen:

Ralf Vater 07243/13420,
Rolf Schulz, 07243/939514

Jehovas Zeugen

Aktionswoche Ettlingen-West und Rheinebene

Dieses Mal gilt für Ettlingen-West und Rheinebene – sollten Sie diese Woche öfter als sonst Zeugen Jehovas begegnen, könnte es an dem Besuch von Rolf Lang und seiner Frau Heidi liegen. Die beiden besuchen zweimal im Jahr die beiden örtlichen Gemeinden in Ettlingen und in dieser Woche sind sie in Ettlingen-West und laden auch hier zu einer praktischen Bibelbesprechung ein. Das Thema des öffentlichen Vortrags lautet: „Sind Gottes Wege wirklich gut für uns?“ Es wird u. a. gezeigt, warum Gottes Wege anders sind. Rolf Lang wird mit interessanten Bibeltexten erklären, wie sich aber trotzdem das Leben nach Gottes Wegen schon heute und auch in der Zukunft gut auf jeden Einzelnen auswirken kann.

Den 30-minütigen Vortrag können Sie gern unverbindlich im Königreichssaal (Kirchengebäude, Im Ferning 45) der Zeugen Jehovas (Eintritt ist frei, keine Kollekte) am Sonntag, 14. Feb., um 18 Uhr anhören.

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org.



Vielleicht begegnen Ihnen Rolf Lang oder seine Frau Heidi in den kommenden Tagen in der Nachbarschaft (Foto: JZ)

Weiterer Vortrag am 14. Februar, 10 Uhr:
Warum die Auferstehung für uns eine Realität sein sollte
Auch dieser Vortrag findet im Königreichssaal statt.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Närrisches aus dem Rathaus (6/16)

Ortsvorsteher-Taktik ging nicht auf

Das hatte sich Ortsvorsteher Wolfgang Noller anders vorgestellt. Sein Plan war, dem närrischen Sturm aufs Rathaus und der damit verbundenen Entmachtung durch die Moorteufel am Schmutzigen Donnerstag zu entgehen.

In fernen Ländern – so sein Kalkül – würde er vor den Narren sicher sein.

Die Moorteufel ließen sich jedoch durch die Ortsvorsteher-Taktik nicht aus dem Konzept bringen und nahmen ersatzweise den 2. stellvertretenden Ortsvorsteher Heinz Peters gefangen, dem nach großartiger Gegenwehr nichts übrig blieb, als den Schlüssel herauszugeben.



Ortsvorsteher-Stellvertreter Heinz Peters bedankte sich bei den Froschbacher Moorteufeln, die zwischenzeitlich 58 Mitglieder zählen, für die Fortführung der Tradition. Leider wurde der Umzug in diesem Jahr abgesagt, er hofft aber, dass irgendwann – vielleicht in einer anderen Form und an anderer Stelle – wieder ein Faschingsumzug in Bruchhausen stattfinden kann.

Nicht vergessen hatten die Moorteufel auch das Versprechen, den Ertrag der beiden Weinstöcke vor dem Rathaus in flüssiger Form überreicht zu bekommen. Dies soll zeitnah nachgeholt werden.

Ortsverwaltung wegen

Dienstbesprechung geschlossen

Die Ortsverwaltung ist am Freitag, 12. Februar, wegen einer Dienstbesprechung nur vormittags von 7 – 12 Uhr geöffnet.

Wir bitten um Beachtung.

Bürgernetzwerk

Neue Büroöffnungszeiten :

Ab sofort ist unser **Büro Zi. 16 im Rathaus Bruchhausen** immer **montags von 11-12 Uhr** geöffnet.

Telefonisch sind wir weiterhin von Mo-Fr.

unter **Tel. 07243-3619017** zu erreichen. Kommen Sie auf einen Kaffee vorbei oder rufen Sie uns bitte an, wenn Sie Hilfe benötigen.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Veranstaltungshinweise

Skat

Es werden noch dringend weitere **Skat-spieler gesucht**. An jedem zweiten Dienstag trifft man sich um 14 Uhr im **seniorTreff** im Rathaus Bruchhausen. Interessenten melden sich bitte unter 99520 oder kommen am 16. Februar um 14 Uhr zur nächsten Runde ins Rathaus.

Veranstaltungstermine

Montag, 15. Februar

14:00 Uhr – **Boule** – Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße

Dienstag, 16. Februar

09:00 Uhr – **Sturzprävention**
14:00 Uhr – **Skat**

Mittwoch, 17. Februar

14:30 Uhr – **Boule** – Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11:00 Uhr, Telefon 9211.

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo und Helau, ich bin es, wieder Euer Sonnenblümchen!

Gleich viermal durften wir zu Fasching verkleidet in den Kindergarten kommen. Ich konnte mich gar nicht entscheiden, als was ich als erstes gehen sollte. Am ersten Tag wurde in den Gruppen mit eigenem Thema gefeiert. Und ich sage Euch, wir hatten alle einen Mords-Spaß. Für je zwei Gruppen wurde ein riesiges Buffet aufgebaut. „Sooo lecker!“ Bei uns gab es passend zu unserem Zauberwald-Thema Miniamerikaner mit Fantasiegesichtern, aber auch alles andere war richtig super. Die Igel mit ihrem Gruselfasching hatten sogar Glibbercocktail mit „echtem“ Wurm drin. **Vielen herzlichen Dank an all die fleißigen Mamis, Papis, Omis und Opis für all die köstlichen Dinge, die unser Kindergarten-Faschingsfest zu etwas ganz Besonderem gemacht haben! Ihr ward echt super!**

Außerdem kamen natürlich wie immer am schmutzigen Donnerstag die Bruch-

hausener Moorteufel, angeführt vom 1. Obermoorteufel Nico Speck mit ihrem zotteligen Fell und ihren Masken mit den grün-leuchtenden Augen. Und einen Gefangenen hatten sie dabei! Der 2. stellvertretende Ortsvorsteher von Bruchhausen, Heinz Peters, hat sich vom Moorteufel Klaus Schosser am Seil angebunden zu uns führen lassen. Ich war echt stolz auf mich und natürlich auch auf unsere Kleinsten aus den Gruppen, dass wir gar keine Angst hatten. Zumindest nur ein kleines bisschen, aber das verraten wir keinem. Wir riefen alle laut „Narri-Narro“ und bekamen zur Belohnung Süßigkeiten geschenkt. Ehrfürchtig wurde alles gleich gegessen.

Vielen Dank, ihr Moorteufel, hoffentlich bis nächstes Jahr, dann im neuen Domuzil, oder wie es sonst heißt.

Für Montags hatte sich jede Gruppe was ganz Besonderes einfallen lassen. In jedem Raum gab es die unterschiedlichsten Spiele. Wurfspiele, Fühlspiele, Malen und vieles mehr. Wir waren den ganzen Morgen voll beschäftigt.

Am Dienstag stand eigentlich ein toller Kindergarten-Faschingsumzug durch Bruchhausen auf dem Programm, leider mussten wir ihn wegen Sturmwarnung in unsere Innenräume verlegen! Schade! Nun ist Fasching erst mal für ein Jahr vorbei. Ich werde es vermissen mir jeden Morgen zu überlegen, als was verkleidet ich in den Kindergarten gehen werde.

„Narri-Narro“, Euer Sonnenblümchen!
Tel: 07243 / 9 03 77

E-Mail: kiga-brh@t-online.de
• www.kath-ettlingen-land.de



TV 05 Bruchhausen e.V.

Eltern-Kind-Turnen



Wir, die Turnkinder (mit Papi oder Mami) des TV05 Bruchhausen, treffen uns jeden Donnerstag um 10 Uhr in der Turnhalle des TV05 zum Hüpfen, Klettern, Rutschen, Schaukeln, Springen, Rollen, Wälzen und Balancieren. Gemeinsames Singen, lustige Aufwärmspiele, Bälle, Reifen, Luftballons, Seile und vieles mehr, dürfen natürlich nicht fehlen. Ausdauer, Koordination und Mut können wir in Bewegungslandschaften ausprobieren.